Das Fällen eines Holländerstammes von Hand

Bis zu 30 Meter lang waren die Holländerstämme und hatten auf mindestens 18 Metern einen Durchmesser von einem knappen halben Meter. Einen solchen Riesen mit bloßer Muskelkraft zu fällen erfordert Kraft, Geschick und Knowhow. Eine Gruppe der Schiltacher Flößer lässt sich dabei über die Schulter schauen! Der Schwarzwaldverein Schiltach-Schenkenzell führt uns im Rahmen einer kleinen Wanderung zur Fällung in den Wäldern. Wann? Samstag, 6. Oktober, 14 Uhr

Treffpunkt Marktplatz Schiltach kostenfrei

Das Kalte Herz

Schwarzwaldmärchen in szenischer Erzählung

Regionale Geschichte und Literatur zählen zu den Steckenpferden von Schwarzwaldkenner Klaus Grimm. Eintauchend in eine Schlüsselrolle lässt er das Märchen in szenischer Erzählung erleben. Die musikalische Umrahmung von Linda Tsardakas-Grimm verleiht der Handlung eine besondere Stimmung und eindrucksvolle Atmosphäre.

Wann? Samstag, 6. Oktober, 19 Uhr Wo? Adler 1604, Adlersaal kostenfrei

Zum Riesfest nach Reinerzau Fahrradtour

Von Loßburg geht es mit Schwarzwald-Guide Matthias über Schömberg nach Reinerzau zum Riesfest, wo ein längerer Aufenthalt eingeplant ist. Weiter führt die Tour an der kleinen Kinzig entlang talabwärts bis nach Schenkenzell. Von dort geht's im Zug zurück nach Loßburg.

Wann? Sonntag, 7. Oktober, 10 Uhr

Treffpunkt: KinzigHaus Loßburg kostenfrei, ÖPNV nicht inlusive

Riesfest Reinerzau Abschlussveranstaltung

Das Riesfest in Reinerzau bietet den perfekten Abschluss für unsere Flößerwoche. Neben einer Ries-Vorführung mit dem Reinerzauer Riesteam gibt es eine Floßfahrt auf der kleinen Kinzig mit den Wol-facher Flößern und die Schiltacher Flößer zeigen das Wiedendrehen und die Holzbearbeitung durch sägen, schnäzen, bohren, und binden. Bauern und Handwerker lassen sich über die Schulter schauen und bieten ihre Waren feil. Führungen bei der Wasserversorgung kleine Kinzig und Waldführungen runden das Programm ab. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl ausreichend gesorgt!

Wann? Sonntag, 7. Oktober, ab 11 Uhr Wo? Reinerzau

Festprogramm/Infos Stadt-Information Alpirsbach, Tel. 07444 9516281

Wir sind Partner und Förderer des Naturparks:



www.aok-bw.de











Veranstaltungen in Loßburg, Alpirsbach, Schenkenzell, Schiltach,

Wolfach

NATURPARK SCHWARZWALD MITTE/NORD www.badenova.de









Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER). Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete: www.mepl.landwirtschaft-bw.de



www.floesserpfad.de

Kinzigtäler Flößerwoche 2018

Samstag, 27. September, bis Sonntag, 7. Oktober

Mehr Informationen bei den Tourist-Informationen (siehe Rückseite) und unter www.floesserpfad.de

Auf den Spuren der Flößer

Flößer-Erlebniswanderung

Gemeinsam mit Schwarzwald-Guide Matthias Kober entdecken wir den Flößerpfad entlang der Kinzig auf ca. 12 Kilometern von Loßburg bis nach Alpirsbach. Genießen Sie den Beginn eines der schönsten Schwarzwaldtäler und erfahren Sie viele interessante Begebenheiten der früheren Flößerei. In Ehlenbogen ist eine Einkehr vorgesehen. Bitte denken Sie an Getränke für unterwegs.

Wann? Samstag, 29. September, 13:30 Uhr, Rückfahrt nach Loßburg um 18 Uhr mit der S-Bahn. Treffpunkt KinzigHaus Loßburg

Veranstalter Loßburg Information kostenfrei

Flößerschmaus und Laternenwanderung

Auftaktveranstaltung zur Flößerwoche

Die Schiltacher und Wolfacher Flößer treffen sich im Gasthof Löwen in Halbmeil zum Flößerschmaus. Serviert wird ein typisches Flößergericht (Rindfleisch mit Meerrettichsoße) als 3-Gang-Menü. Mit Grußworten der Flößer und der Bürgermeister startet die Kinzigtäler Flößerwoche offiziell. Im Anschluss führen die Flößer die Gäste bei einer Laternenwanderung über den Flößerpfad von Halbmeil nach Wolfach und Schiltach.

Wann? Samstag, 29. September, 18 Uhr
Wo? Gasthof Löwen in Halbmeil

Anmeldung und Info Tourist-Information Schiltach, Tel. 07836 5850 Kosten 27,50 Euro, Getränke nicht inklusive

Riesen, Schwallungen, Flößerei

Kulturgeschichtliche Bedeutung der historischen Holzbringungsanlagen im Gebiet der Kinzig

Am Bahnhof Schenkenzell bilden wir zunächst Fahrgemeinschaften. Gemeinsam geht es dann ins Kaltbrunner Tal zu den Schwallungen Grüß-Gott und Lay. Der Heimatforscher Willy Schoch erklärt das einzigartige System der Holzbringungsanlagen, Floßweiher und Riesen, verbunden mit einer kleinen Wanderung im idyllischen Kaltbrunner Tal. Danach geht es zurück nach Schenkenzell. In der alten Schule schauen wir einen Film zum "Riesen". Im Anschluss ist eine Einkehr im Hotel-Restaurant Waldblick vorgesehen.

Wann? Sonntag, 30. September, 15 Uhr Treffpunkt Bahnhof Schenkenzell kostenfrei

Fahr ma obi am Wasser Dokumentarfilm

Die Flößerei ist ein uraltes Handwerk, dem Regisseur Walter Steffen auf die Spuren geht. Dabei folgt er dem Verlauf der Isar und deren Zufluss im bayerischen Oberland und erzählt zugleich die Geschichte der Flößerei von damals bis heute. Zugleich dokumentiert Steffen aber auch den Floßbau, zeigt ungesehene Archivaufnahmen aus den 1920er- und 30er-Jahren, begleitet zwei heute noch tätige Floßmeister und lässt Geschichten und Legenden rund um die Flößerei aufleben.

Wann? Montag, 1. Oktober, 20:00 Uhr
Wo? Subiaco-Kino Alpirsbach Eintritt 5.00 Euro

"Stellfall uff!"

Lesung: Originelle Geschichten rund um die Flößerei

Auch in der regionalen Literatur spielte die Flößerei eine bedeutende Rolle. Viele Erzählungen, Legenden und Sagen beschäftigen sich mit dem einst so einträglichen Wirtschaftszweig. Mitglieder des Museumsteams Kultur im Schloss lesen unter anderem aus Werken des Heimatschriftstellers Heinrich Hansjakob und aus der Metzger August'schen Chronik. Die Veranstaltung verspricht hochinteressante, spannende und amüsante Geschichten rund um das alte Handwerk der Flößerei im Kinzigtal. Bewirtung durch Kultur im Schloss e.V.

Wann? Dienstag, 2. Oktober, 19:30 Uhr Wo? Flößerstube, Schloss Wolfach Eintritt frei, Spenden willkommen

Wie das Kobalt von Alpirsbach nach Holland kam

Erlebnisführung

Begleiten Sie Flößerfrau Luise von Alpirsbach nach Schiltach. Dabei erfahren Sie Wissenswertes über die Flößerei und über das Kobalt, welches in Alpirsbach eine Zeitlang abgebaut wurde und eine bedeutende Rolle spielte. Wie wurde es in Holland als "Delfter Blau" berühmt? Erfahren Sie einiges über das Leben um die Zeit im 19. Jahrhundert, über die Stellung der Frau und ihrer Familie damals. Auf der Schenkenburg gibt es eine kleine Überraschung.

In Schiltach dann gibt es einen ganz besonderen "Gamper" zu sehen. Ein Besuch im Flößermuseum in Schiltach und eine Einkehr runden die Führung ab.

Wann? Mittwoch 3. Oktober, 13 Uhr

Treffpunkt Bahnhof Alpirsbach

Rückfahrt gegen 18 Uhr, bequem mit der Bahn nach Alpirsbach Anmeldung Stadt-Information Alpirsbach, Tel. 07444-9516-281

Kulturpark Glashütte Buhlbach Bus-Tagesreise

über die wechselhafte, rund 260-jährige Geschichte der Buhlbacher Glashütte. Sie fahren mit unserer Reiseleiterin im Bus zunächst zu einer Mittags-/Kaffeepause nach Buhlbach und besichtigen anschließend den Kulturpark Glashütte Buhlbach.

Dort erfahren Sie bei einer gut einstündigen Führung, wie die alten Schwarzwälder Glas gemacht haben und warum die Champagnerflaschen aus Buhlbach im 19. Jh. so einzigartig waren.

Die Rückfahrt erfolgt über die Schwarzwaldhochstraße und das Wolftal nach Halbmeil zur Abschlusseinkehr im Gasthaus "Kreuz".

Anschließend Heimfahrt mit je einem Bus in Richtung Loßburg und in Richtung Wolfach.

Staunen Sie über die frühe Glasherstellung im Schwarzwald und

Wann? Donnerstag, 4. Oktober, 11:25 Uhr

Abfahrt: Verschiedene Stationen Rückfahrt: gegen 18 Uhr Kosten 35,00 Euro, inkl. Busfahrt mit ortskundiger Reiseleitung, Eintritt und fachkundige Führung

Anmeldung und Info Tourist-Information Wolfach, Tel. 07834 835353

Flößerei, Bergwerk, Farbmühle Erlebnisführung

Sie erfahren vieles über die Flößerei und vor allem auch, was sie mit dem Bergwerk zu tun hatte. Was hatte es mit der Farbmühle in Alpirsbach auf sich? Was wurde außer dem Holz mit den Flößen von Alpirsbach nach Holland gebracht? Es ist etwas ganz Besonderes, das sie bei dieser Tour sehen und fühlen können. Da die Flößer auch gerne in Wirtschaften eingekehrt sind, um sich zu stärken, wollen wir dies zum Abschluss ebenfalls tun.

Wann? Freitag, 5. Oktober, 15 bis ca. 17 Uhr, Rückfahrt gegen 18 Uhr Wo? Lindenbrunnen in Alpirsbach

Anmeldung Stadt-Information Alpirsbach, Tel. 07444 9516281

Alte Waldberufe im Schwarzwald

Rieshirten, Flößer und Kienrußbrenner

Als es im Schwarzwald noch keine Waldwege gab, donnerten die gefällten Baumstämme auf "Riesen-rutschen" durch die Wälder hinunter zum Floßweiher. Dieser wurde schnell geöffnet und die zu einem stattlichen Floß zusammengebundenen Stämme "ritten" auf dem Wasserschwall in kleinen Bä-chen bis zum Neckar. Klar, dass ein Fehler das Floß schnell "trockensetzen" konnte. Der Wald war aber auch "Arbeitgeber" für viele andere Berufe, wie z.B. Köhler, Kienrußbrenner, Harzer, Pottaschesieder, Teerschweler, Lohemacher u.v.a. Erleben Sie noch einmal diese längst vergangene Zeit in diesem Film.

Bewirtung durch Kultur im Schloss Wolfach e.V.

Wann? Freitag, 5. Oktober, 19:30 Uhr Wo? Flößerstube, Schloss Wolfach Eintritt frei, Spenden willkommen